

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

156 (10.6.1879) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 156. Erstes Blatt.

Dienstag den 10. Juni

1879.

Bekanntmachung.

Nr. 29259. Karolina geb. Wenner, Wittve des Landwirts Franz Anton Speck von Mühlburg, hat um Einweisung in Besiz und Gewähr des Nachlasses ihres Ehemannes nachgesucht. Diesem Gesuche wird stattgegeben, falls nicht innerhalb vier Wochen Großh. Amtsgericht. Eisen. C. Eisenträger.

An die evangelische Kirchengemeinde.

Mittwoch den 11. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, wird auf Befehl Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs zur Feier der goldenen Hochzeit Ihrer Majestäten des Kaisers und der Kaiserin in der Schloßkirche ein Gottesdienst stattfinden, zu welchem die Mitglieder unserer Gemeinde hiermit eingeladen werden.

Katholische Gemeinde.

21. Zur Feier der goldenen Hochzeit Seiner Majestät des Kaisers und der Kaiserin findet am Mittwoch den 11. Juni, Vormittags 10 Uhr, Gottesdienst in der kleinen Kirche statt.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

22. Mit Herrn Franz Niffel, Korbmacher, Durlacherstraße 34, auch auf den Wochenmärkten feilhaltend, haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach derselbe neue Korbwaren wie auch Reparaturen gegen Baarzahlung in Vereinsmarken liefert.

Versteigerung

von Möbeln und andern Fahrnissen.

Wegen Abreise der Großh. Kammerfängerin Fräulein Therese Schneider werden am heute Dienstag den 10. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in deren Wohnung, Amalienstraße Nr. 1, Eingang Herrenstraße, im 2. Stod, nachbeschriebene Möbel und sonstige Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

von Mahagoni: 1 Damensreibtisch, 2 ovale Theetische, 1 Silberschränken, 4 Einschiebtische, 1 Antikbeispiel — und 1 Rotengefell von Palstanter;

von Nussbaum: 1 gepolstertes Schlafkanapee, 2 Kommoden; — sodann 1 eigener zweithüriger Kleiderschrank, 1 kleines eichenes Bettlädchen, 1 tannener zweithüriger und 1 einthüriger Schrank, 1 Bettlade, 1 großer Spiegel in Goldrahme, 1 Glasluchte in Bronze, 1 Copirpresse, 1 lackirter blecherner Ofenschirm, 1 eiserner Kleiderstoch, 3 geschmückte Blumenständer, 1 Blumentisch, 1 breiter Blumenkorb, 1 Blumenstafel, 1 Treppentuhl, 2 Wiener Kaffeemaschinen, 1 messingener Theetisch, 1 Petroleumkocher, 2 große blecherne Waschkessel, 1 Küchenschrank mit Glasaussatz, 1 Speiseschrank, 1 Wüchenschrank, 2 küchentische, sämmtliches Küchengeräthe, 1 eiserner Herd von Wagner, 1 Vollton- und 3 Marquis-Fensterstore, 4 Kübel, 2 Waschtücher, 1 Doppelleiter, Waschkörbe, 1 große Waschkänge (für ein Hotel geeignet) und verschiedene Hausrath, sowie ca. 15 Ctr. Steinkohlen.

Wozu die kaufwilligsten freundlichst einladen

Karlsruhe, den 5. Juni 1879.

Löffel, Waisenrichter.

Fahrnisversteigerung.

Nichterlichen Antrags zufolge wird aus der Santmasse des Kaufmanns August Zündorff von hier am

Freitag den 13. Juni l. J. und den darauffolgenden Tag,

Jeweils Morgens 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

im Gasthaus zum Kranz, Bähringerstraße Nr. 67 dahier, gegen sofortige baare Zahlung versteigert: circa 140 Stück Chiffons, Dolmas, Creponne, Renforce, Triplure, Leinwand, Cattun, weiße Barchent, Madapolam, Zephyr, Glanzperkal, Organd, farbige Flanelle, sodann graue und gestreifte Futterzeuge, leinene und baumwollene Schurzzeuge, weiße Vorhangstoffe, 52 Stück glatte Hemden-Einsätze, 61 Stück Falten-Hemden-Einsätze, 11 Stück gestickte Hemden-Einsätze, 22 Stück Einhängbinden, 111 Stück Mechanikbinden, 11 Stück Brustbinden, circa 450 Stück leinene und baumwollene Taschentücher, 120 Stück bunte Theeservietten, ca. 900 Stück Hemdentragen, ca. 300 Stück Manschetten, eine große Parthie verschiedener Knöpfe, eine Parthie weiße und farbige Hemden, 1 Zuchneibisch, 1 Erdlelampe, verschiedene Mannsleider und Sonstiges.

Karlsruhe, den 7. Juni 1879.

Der Vollstreckungsbeamte: Hügle, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche religiöse Ansprachen im Schüller'schen Saal,

Marienstraße 1, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Sonntag Abends 5 Uhr für Jedermann.
Montag " 8 " Männer und Junglinge.
Mittwoch " 8 " Frauen und Jungfrauen.
Donnerstag " 8 " Jedermann.
Samstag " 8 " Bibel- und Gebetsunde.
Freier Zutritt. Dr. Saedeker.
Mittwoch den 11. Juni, Abends 8 Uhr, für Frauen und Jungfrauen.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 22 ist im 3. Stod eine neu hergerichtete Wohnung mit Glasabschluss von 4 bis 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör sowie Antheil am Waschkloß und dem Trockenspeicher auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im untern Stod.
* Adlerstraße 32 ist im Hintergebäude eine Wohnung von drei ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung zc. auf 23. Juni zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im Laden daselbst.
* 32. Augartenstraße 16 ist im 3. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten.

33. Augartenstraße 21 sind 3 Wohnungen mit je 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2 im 2. Stod.

— Belfortstraße 13 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung zc., auf 23. Juli zu vermieten. Es können jetzt schon 2 Zimmer abgegeben werden.

— Belfortstraße 19 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* 33. Blumenstraße 2 ist der zweite Stod, bestehend in 5 Zimmern, Alkov. Küche und sonstigen Erfordernissen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stod daselbst.

— Ettlingerstraße 15, gegenüber dem Saltenwäldchen, ist auf 23. Juli eine sehr freundliche Wohnung (Bel-Etage), bestehend in 7 sehr geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Küche u. f. w., mit oder ohne Stallung zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 17 im 2. Stod.

* 22. Ettlingerstraße 15 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, an eine ordnungsliebende, kinderlose Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 17 im 2. Stod.

* Hebelstraße 1 sind im Hinterhaus (Seitenbau) im 3. Stod 2 Mansardenzimmer mit Küche, Keller und Wasserleitung auf den 23. Juli zu vermieten.

— Langestraße 110 ist im 3. Stod eine elegante Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, 2 Kellerabtheilungen, 1 Mansarde, Gas- und Wasserleitung, per 23. Juli zu vermieten. — Ebenfalls ist im 4. Stod ein großes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Sidor Schweizer, Langestraße 110.

* 32. Luisenstraße 27 ist wegen Verletzung sofort oder auf 23. Juli der 2. Stod, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Mansarde, Speicher, Keller und Waschküche, zu vermieten. Näheres vorterr.

* Ruppurrerstraße 42 ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherantheil, um den jährlichen Mietzins von 220 M. per 23. Juli zu vermieten. Näheres ebenaselbst im 2. Stod.

64. Schloßplatz 3 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im dritten Stod.

— Sophienstraße 55 ist der 2. Stod mit 5 Zimmern, Küche, Keller zc. sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist für sich abgeschlossen, mit Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen. Das Nähere ist zu erfragen Herrenstraße 48.

* 32. Waldhornstraße 22 ist der 2. Stod, bestehend in 7 Zimmern nebst allem Zugehör, mit Wasser- und Gas versehen, auf 23. Juli zu vermieten.

— Werderstraße 67 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Ebenaselbst sind 2 große Zimmer mit Kochofen auf 23. Juli zu beziehen. Zu erfragen im 2. Stod des Vorderhauses.

— Wilhelmstraße 1 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Glasabschluss nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Bähringerstraße 106 sind eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst

Zugehör und eine Wohnung im 3. Stock des Hintergebäudes, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kammer nebst sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober oder früher an eine stille Familie zu vermieten.

— Eine Mansardenwohnung im 2. Stock von 2 Zimmern und Küche ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus.

3.3. Zu vermieten
Schützenstraße 83
sodort oder per 23. Juli:
im zweiten Stock nach der Straße
3 Zimmer, Küche und Zugehör;
per 23. Juli:
im dritten Stock nach der Straße
3 Zimmer, Küche und Zugehör;
im zweiten Stock nach dem Hof
2 Zimmer und Küche.

Sämmtliche Wohnungen sind mit Wasserleitung versehen.
Näheres im Hause selbst im untern Stock und bei Maschepfeger W. Merke jun., Stephanienstraße 19, parterre.

3.3. Sodort oder auf 23. Juli beziehbar ist eine freundliche Wohnung in der Luisenstraße 29, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluss und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres parterre.

2.2. Eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller, mit Gas- und Wasserleitung und Waschlüche, ist auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 38 bei Bollhofer.

2.2. Ecke der verlängerten Karls- und Augustastrasse ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 4 großen Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf Juli um den Preis von 400 M. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Eine elegante Parterrewohnung in schöner, gesunder Lage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 3 Speicherkammern, Keller, Antheil an der Waschlüche, mit Wasser- und Gasleitung, Glasabschluss u. s. w., ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Die Parterrewohnung mit 6 bis 7 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör im zweiten Stock sind auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus Schützenstraße 47.

— Eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern mit allem Zugehör, durchaus neu und elegant hergerichtet, ist im schönsten Theile des Bahnhofstradtheils auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Zu vermieten auf 23. Oktober in angenehmster Lage: eine elegante Herrschaftswohnung, bestehend in 1 Salon mit Erker und Balkon, 7 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschlüche, Speicher und Gartenantheil mit oder ohne Stallung für 2 Pferde, Dienerzimmer etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Eine schöne Parterrewohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigen Erfordernissen ist zu vermieten. Näheres zu erfragen Langestraße 11.

* Wegen Wegzug ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten: Sophienstraße 20. Auf Verlangen mit Kost und Bedienung.

Auf 23. Juli ist der mit Wasserleitung und Glasabschluss versehene 3. Stock von vier Zimmern, einer Mansarde, Speicher und Keller sowie Antheil am Waschhaus nebst Gartengenuss zu vermieten. Näheres Schützenstraße 54, parterre.

* Zu vermieten: Steinstraße 16 eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller und Zirkel 12 eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sogleich oder auf 23. Juli. Näheres Zirkel 12.

Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. ist an eine stille Familie sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 29.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
— Ein Laden mit Wohnung ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Zähringerstraße 106 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche.
* In einem Hinterhause, zu welchem ein Hofthor führt, wird eine Parterrewohnung und ein abgeschlossener, guter Keller, behufs Betreibung eines ausgedehnten Flaschenbiergeschäfts, zu mieten gesucht. Offerten sub W. 100 im Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für eine Dame wird in einem ruhigen Hause (nicht Neubau) des westl. Stadttheils auf 23. Oktober eine Wohnung von 5-6 schönen Zimmern mit Zugehör im 2. oder 3. Stock, womöglich Sommerseite, zu mieten gesucht. Gartengenuss erwünscht. Adressen unter Z. 100 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Ein Salon mit Schlafkabinett ist auf den 1. Juli an einen soliden, ruhigen Herrn zu vermieten: Ecke der Pammstraße und des innern Zirkels 23, eine Stiege hoch.

3.3. Luisenstraße 29 ist auf 1. Juli ein unmöblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an eine ledige Person zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Ein freundliches, gut möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer ist um billigen Preis sogleich oder später zu vermieten: Bahnhofstr. 32 im 2. Stock links.

*2.2. In Mitte der Stadt sind in angenehmer Lage 2 gut möblirte, schöne Zimmer an einen Beamten oder eine Dame sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Zirkel 25 ist im 2. Stock ein großes, schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

— Friedrichsplatz 8 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf den Platz gehend, sogleich zu vermieten.

— Amalienstraße 1, ebener Erde, sind auf 1. August 2 ineinandergehende, einseitige Zimmer mit Aussicht in's Freie an einen Herrn zu vermieten. Näheres bei Regierungsdrath Gerh. b.

* Marstenstraße 24, eine Stiege hoch, ist ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein einfaches braves Mädchen, welches in häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, findet auf Johanni Stelle: Schützenstraße 47 im 1. Stock des Hinterhauses.

2.2. Ein nicht zu junges Mädchen, welches selbstständig alle häuslichen Arbeiten verrichten, nähen, bügeln und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 21 a im 2. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, wird auf Johanni gesucht: Sophienstraße 45 im 3. Stock.

* Ein ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Johanni Stelle: Sophienstraße 20.

*2.1. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sofort Stelle. Zu erfragen in Mühlburg bei Kaufmann Weil, Marktplatz.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, auch Liebe zu einem Kinde hat, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Velfortstraße 19 im Laden.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann sowie die übrige Hausarbeit verrichtet, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Spitalstraße 46 im 3. Stock.

2.1. Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht: Lindehimerstraße 15 im untern Stock.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und nähen kann, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle. Näheres Erdbrunnstraße 22 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen Zähringerstraße 82 im Laden.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Wegen Abreise der Herrschaft sucht ein solides Mädchen sogleich eine Aushilfs-Stelle in die Zimmer oder in die Küche auf 6 Wochen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches noch nie gebient hat, nähen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Näheres in Ettingen, Hundsgasse 120.

* Ein braves, selbes Mädchen, welches bürgerlich kochen und den sonstigen Hausarbeiten gut vorstehen kann, sucht Stelle. Näheres Alterstraße 31 im 2. Stock.

* Eine gute Herrschaftsköchin, welche einer guten Küche vorstehen kann sowie Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf Johanni eine passende Stelle. Zu erfragen Langestraße 161, Eingang Ritterstraße, im 2. Stock.

* Ein ehrliches, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut empfohlen wird, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Erdbrunnstraße 3 im 4. Stock.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht zu baldigem Eintritt für die Küche oder Hausarbeit in einer kleinen Familie oder auch zu Kindern eine Stelle. Adressen beliebe man unter Nr. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen kann, sucht sogleich oder auf Johanni eine Stelle. Näheres Augartenstraße 14.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Waldstr. 49 im 2. Stock.

Geld auszuleihen.

— Auf 1. September d. J. sind 12,000 Mark auf erstes gerichtliches Unterpfand auszuleihen: Langestraße 42.

20000 Mark

können per 1. Juli oder später auf 1. Hypothek zu 5% Zins ausgeliehen, eventuell auch zur cessionweisen Erwerbung einer entsprechenden Hypothek verwendet werden. Näheres im Kontor des Tagblattes, wo auch schriftliche Offerten unter Chiffre A. J. entgegengenommen werden. 2.2.

Schieferdecker-Gesuch.

Bei Unterzeichnetem können 3-4 tüchtige Schieferdecker dauernde Arbeit erhalten.

Friedrich Möckel,

3.2. Schieferdeckermeister in Pforzheim.

Kellnerin-Gesuch.

* Ein anständiges, fleißiges und durchaus ehrliches Mädchen, findet in einer hiesigen Weinwirtschaft sofort oder auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Spitalstraße 10.

Ein Kutcher

wird in mein Sidgeschäft gesucht.
N. Silber, Karlsstraße 40.

Kauffrau-Gesuch.

* Es wird eine tüchtige, zuverlässige Kauffrau auf Anfang nächster Woche gesucht. Näheres Sophienstraße 32 im untern Stock.

Stellen-Anträge.

* Gesucht werden: eine tüchtige Maschinennäherin sowie ein Mädchen, welches Arbeiten für die Maschine richten kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann aus guter Familie und mit den erforderlichen Schulkenntnissen versehen, findet in einem hiesigen Bankgeschäft sofort eine Lehrstelle. Bewerber wollen selbstgeschriebene Anerbieten unter der Chiffre V. B. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Stellen-Gesuche.

* Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 89 im Vorderhaus.

Fein-Büglerei.

3.2. Eine durchaus gewandte Büglerin empfiehlt sich bestens. Es wird jeden Tag Wäsche im Hause angenommen. Dieselbe könnte noch bei einigen Kunden ausbügeln. Näheres Karl-Friedrichstr. 3.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Ein sehr gut erhaltenes Stuttgarter Tafelklavier ist sehr billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 17 parterre.

*2.2. Eine gut erhaltene Nähmaschine ist billig zu verkaufen: Westendstraße 38.

*2.1. Eine bereits neue Singer-Nähmaschine ist billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 90 im Laden. — Ebenfalls ist ein Kinderbett mit Koff und Matratze gegen ein großes umzutauschen oder zu verkaufen.

3.2. Ein fast neues **Planino** ist billig zu verkaufen und steht zur gefl. Ansicht im Piano Magazin Ludwig Schweisgut, Herrenstraße 31.

Eadeneinrichtung für Conditorei, eine noch neue, ist billig zu verkaufen: Langestraße 177.

2.1. **Gebrauchte Dachziegel**, einige Tausend, werden abgegeben. Zu erfragen bei J. Scherer, Waldstraße 13.

Ankauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Makulatur, Papier etc.

Eduard Sämmler, Langestraße 101.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür.

Frau Walfer, Brunnenstraße 2. Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendörfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.

*5.1. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Unterrichts-Anerbieten.

— Eine Dame, Französin, welche lange Jahre Gouvernante in Paris war, erteilt Unterricht in ihrer Muttersprache gegen billiges Honorar. Adresse beliebe man im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Anerbieten.

*3.2. Ein akademisch gebildeter Mann erteilt Unterricht in den alten Sprachen und im Französischen; auch würde derselbe einen Schüler bei seinen häuslichen Arbeiten beaufsichtigen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

— Sämtliche natürlichen Mineralwasser, für deren Reinheit garantiert, sind stets frisch zu haben bei

Karl Kusterer, Zirkel 30.

Simbeerjaft,

beste Qualität, à 2 R. per Flasche ist fortwährend zu haben bei W. Pallmer, Karlsstraße 21, Eckgarensaden.

Neues Mittel für Hautkrankheiten. Medicinische Seifen mit Glycerin präparirt,

aus der Fabrik von

F. Maria Farina Nr. 4711 Köln, Verfertiger der ächten Nr. 4711 Eau de Cologne, Parfümeries und Toiletteisen-Fabrikate.

Zu haben bei

4.2. Th. Brugier, Waldstraße 10.



Karlsruher Wasser,
prämirt auf den Weltausstellungen in Wien und Philadelphia.
Friedrich Wolf & Sohn,
Sof-Gießeranten,
und bei E. Wolf-Wittwe, Karls-Friedrichstr. 4.

Mutterlange, Mutterlangensalz, Viehsalz etc.

empfehl billigt die Materialwaarenhandlung

4.3. **Karl Roth,** Langestraße 161, Eingang Ritterstraße.

Aug. Sonntag,
Weißwaaren- und Weißzeug-Geschäft,
Ecke der Langen- u. Waldstraße.
Hemden nach Maass.
Größtes Lager fertiger Waare
Jeden Genres u. Anzahl mit Herren, Damen u. Kinder.

Für Herren- und Knabenanzüge empfehlen wir in größter Auswahl und zu billigen Preisen:

rein wollene Buckskin-Neste, von 1 bis 6 Meter.

Ganz besonders machen wir darauf aufmerksam, daß dies Neste neuester Muster sind, welche sich durch solide Qualität auszeichnen.

Gebrüder Hirsch, Langestraße 104, 3.2. Eingang Herrenstraße.

Anzeige.
— Kochgeschire jeder Art wird zu den billigsten Preisen täglich verzinst und kann auf Verlangen abgebolt werden.
Adlerstraße 4, Rudolf Klupp jun., Adlerstraße 4.

Flaschenbier,

einen vorzüglichen Stoff, liefere bei 10 Flaschen à 18 Pf. frei in's Haus.

Eugen Helff,

2.1. Herrenstraße 35, Ecke der Blumenstraße.

Geschäfts-Anzeige und Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäft als **Tüncher** hier angefangen habe und empfehle mich in allen Arten von Kalt-, Leim-, Del- und Holzfarben-Anstrich zu den billigsten Preisen bei schneller Bedienung.

Karlsruhe, den 6. Juni 1879.

Engelbert Jünger, Tüncher und Maler,

3.2. Kronenstraße 1.

Pelz- und Wollwaaren

werden (unter Feuerversicherung) gegen **Mottenschaden** in Verwahrung genommen bei

Herm. Lanquillon,

Hofkürschner Chr. Singer's Nachfolger,

15.15. Lammstraße 2, Ecke des Zirkels.

Wieder eingetroffen:

Feuerzeuge mit „Bieruhren“

per Stück 50 Pfennig.

August Fudickar,

Herrenstraße 18.

Prof. Meidinger's

Patent-Kaffeemaschinen

in allen Größen empfiehlt bestens zu billigsten Preisen

Heinrich Lange,

2.1. 28 Herrenstraße 28.



Staubzwanzig
offizielle
Kappotte.

Fünfszehn
Ehrenmedaillen
in Bronze,
Silber u. Gold.

Garantie. **Insectenpulver von Veat.** Garantie.
Destört unfehlbar alles Ungeziefer, als: Flöhe, Käse, Schaben, Motten, Ameisen, Wanzen, Hausflöhe, Schwärzen, Heuschrecken, sogenannte Hausgrillen, Fliegen, Mosquitos, Schnaken, Wanzen, Käfer, Wanzen, Blattläuse, Grashöhe u. dergl., in großen Flaschen von 12, 240, 1/2, Flasche R. 1, 1/2, Flasche zu 60 Pf. und 1/2, Flasche zu 40 Pf. Meaekenblätter zu R. 1.
Im Nichtwirkungsfall wird der angezahlte Betrag zurückvergütet.
Zu beziehen durch das Centraldepot für Baden etc. bei Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10.
Wiederverkäufer hohen Rabatt.



Saison-Ausverkauf
der
Schirm-Fabrik
von
Anselm Hirsch,
Kaiserstrasse 167.

Die neuesten
En-tout-cas und
Sonnenschirme
werden der **vorgerückten Saison**
wegen zu **bedeutend herabgesetz-**
ten Preisen verkauft. 4.2.

Visitenkarten
in geschmackvoller Ausführung, empfiehlt
billigst
J. Liepmannsohn,
11.4. Langestrasso 205.

Eisenspäne
zum Reinigen der Parquetböden empfiehlt
billigst
Christ. Grimm,
3.3. Langestraße 36.

Empfehlung.
*2.2. Unterzeichneter empfiehlt sich im Reparieren
und Poliren von **Wöbeln** unter pünktlicher Bedie-
nung. Achtungsvoll
Gg. Striefler, Bähringerstraße 55.

Abgeschnittene Rosen
empfiehlt täglich frisch 12.2.
Ch. Wilfer,
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Sommerflorseklinge
hat noch abzugeben
G. Hammel,
Stephanienstraße 26.

Fußboden-Glanz-Lack
ohne oder mit verschiedener Farbe wie seit Jahren in bekannt vorzüglicher Waare und großer
Dauerhaftigkeit empfiehlt
Die Material- und Farbwaren-Handlung
von **W. L. Schwaab,**
Amalienstraße 19.
Niederlage bei **Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.**

Prof. Meidinger's
Patent-Kaffeemaschinen
sind eingetroffen und empfiehlt solche billigt
W. Göttle,
150 Langestraße 150.
4.2.

Eisschränke,
nach bestem System gefertigte, sind in 3 verschiedenen Größen auf Lager bei
9.5. **L. Wittich, Wilhelmsstraße 13.**

3.3. Die
Offenbacher Corsetten-Fabrik
abermals hier zur Messe,
gegenüber dem **Café Egetenmeier,**
erlaubt sich ergebenst anzuzeigen, daß **Corsetten** unter Garantie für
gutes Sitzen in jeder Form, Farbe und Weite einzeln zu Fabrikpreisen
abgegeben werden.

Muhrer Steinkohlen
in bester und frischer Qualität
werden in den nächsten Tagen wieder **per Schiff** in **Wagau** für mich
eintreffen und werden darauf jetzt schon **geneigte Aufträge** zu den mög-
lichst **billigen** Preisen angenommen. 3.2.
Wilh. Werntgen, Kriegsstraße 21.
NB. Kleine Parthien ab Lager hier werden gleichfalls zu er-
mäßigten Preisen verkauft. D. D.

Brauerei Höpfner.
Dienstag den 10. Juni
Concert und Vorstellung
von **J. B. Wiesner** mit Gesellschaft. — Anfang 8 Uhr.

In dem Saison-Ausverkauf
bei
A. J. Dreyfuss,
Kaiserstrasse 181,
befinden sich
einige Hundert Morgenröcke in **Cattun**
à **Mark 1.50.**

Saison-Ausverkauf.

Wie alljährlich nach der hiesigen Juni-Messe werden meine sämtlichen Sommerwaarenvorräthe dem **Ausverkauf** zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausgesetzt.

Ich empfehle daher:

Beige à 60, 70, 80, 90 Pf., beste Qualität à 1 M. per Meter.

Alpaca, uni und rayé, à 40, 50, 60, 70, 80 Pf. per Meter.

Kleiderstoffe in dunklem Genre, auch für Herbst passend, in guter Wolle, à 75 Pf. per Meter,

Cattune, etwas ältere Sachen, à 20 Pf. per Meter.

Mühlhauser Cretonne und **Piqué**, uni und gemustert, von den ersten dortigen Häusern, billiger als in jedem Geschäfte, da ich darin besonders günstige Abschlüsse gemacht habe.

Hochachtend empfiehlt

A. J. Dreyfuss.

Sämmtliche Kleiderstoffe

für Frühjahr und Sommer

verkaufen wir von heute an zu bedeutend ermäßigten Preisen.

L. S. Léon Söhne,

175 Langestraße 175.

➔ Gelegenheitskäufe: ➔

Eine große Parthie Sommerstoffe in Wolle, seither per Meter M. —.60, jetzt —.30,

eine große Parthie Sommerstoffe in Leinen, seither per Meter M. —.70, jetzt —.35,

eine große Parthie Lenos, Barèges zc., seither per Meter M. —.80, jetzt M. —.40,

eine große Parthie Alpaccas, Mohairs zc., seither per Meter M. 1 und 1.20, jetzt —.50 und —.60,

eine große Parthie französ. und englische Stoffe, Crêpes, Beiges zc., seither per Meter M. 1.40 u. 1.60, jetzt —.80 u. —.90.

Cattune, Cretonne, Madapolames zc. unter Garantie für luft- und waschächt, per Meter 25, 40 und 50 Pf.

Ausverkauf von Sommerstoffen.

Wegen der in Aussicht stehenden Lokalveränderung beabsichtige ich, jetzt schon mit einem Theil meiner Vorräthe von

Frühjahr- & Sommerkleiderstoffen

zu räumen und habe deshalb die nachstehenden Artikel zum Ausverkauf zurückgesetzt:

- eine Parthie **ächtsfarbige Beige**, einfarbig und gestreift, per Meter 60 Pf.,
- " " **Beige**, reine Wolle, per Meter 80 Pf.,
- " " **Beige croisé**, reine Wolle, per Meter 90 Pf.,
- " " **feine gemusterte Beige** per Meter M. 1.20 und 1.50,
- " " **elegante Kleiderstoffe**, verschiedene Qualitäten, per Meter 80 Pf. und 1 Mark,
- " " **Lenos und Grenadine** per Meter 40 Pf.,
- " " **feine Lenos** (früher M. 1.20—1.50) per Meter 60 Pf.,
- " " **leinene Stoffe** per Meter 50 Pf.,
- " " **Elässer Cattune** per Meter 25 Pf.,
- " " **feine Elässer Cattune und Cretonnes** per Meter 40 und 50 Pf.,
- " " **80 ctm. breite, feine Toile d'Asie** per Meter 50 Pf.,
- " " **feine Guipure** (früher M. 2.50) per Meter 90 Pf.

Außerdem sind verschiedene andere Artikel im Preise bedeutend herabgesetzt.

S. Model.

Anzeige
 *3.2. Schwesinger Spargeln jeden Tag frisch, Bissaboner Kartoffeln, Bohnen, Erbsen, Gelberüben, Kopfkohltraben, Sauerkraut u. neue weiße Zwiebeln sind billigst auf dem Markte und Schwabenstr. 17 bei Frau Buhlinger zu haben.

Codes-Anzeige.
 * Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß unsere innigst geliebte Tochter, Schwester und Enkelin
Sophie
 nach langem und schwerem Leiden im Alter von 13 Jahren 6 1/2 Monaten heute früh 1/6 Uhr sanft entschlafen ist.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
W. Seimberger.
 Die Beerdigung findet am Dienstag Mittag um 4 Uhr vom Trauerhause, Adlersstraße 37, aus statt.
 Karlsruhe, den 8. Juni 1879.

Codes-Anzeige.
 * Gestern Abend starb in Folge einer Lungenentzündung unser Liebes Kind
Martha
 im Alter von nahezu 2 Jahren, was wir hiermit Verwandten und Bekannten statt jeder besondern Anzeige mittheilen.
 Karlsruhe, den 9. Juni 1879.
Rudolph Hoffmann.
Alice Hoffmann, geb. Bohn.

Empfehle **M^{me} Demorest's** zuverlässige Schnitt-Muster für Damen- und Kinder-Kleidungsstücke. Diese Muster sind in verschiedenen Größen angefertigt und mit vollständiger Beschreibung für ihre Ausführung, Besatz und den dazu erforderlichen Stoff versehen, in illustrierten Converts vorrätzig. Sie sind so genau geschnitten und markirt, daß auch die unerfahrenste Hand dieselben zusammenlegen kann.

Kleine Kataloge werden gratis verabsolgt, große Kataloge à 60 Pfg.
J. Egetmeyer, Nähmaschinenlager,
 41 Röhlingerstraße 41.

Bereinigte Männergesangsvereine.
Dienstag den 10. d. M., Abends präcis 7 1/2 Uhr, Generalprobe im Stadtgarten (bez. Festhalle).
 Die Probe muß wegen anderweitiger Beschäftigung der Musikkapelle schon um 7 1/2 Uhr beginnen und wird daher um zahlreiches und pünktliches Erscheinen freundlichst ersucht.
Der Vorstand.

Aufführung zur Feier der Goldhochzeit des Kaisers.
 Mündlicher Abmachung entsprechend, wollen die Fahnenträger sämtlicher Männergesangsvereine, des Turnvereins und des Arbeiterbildungsvereins mit ihren Fahnen, welche bereits im Laufe des Nachmittags in der Festhalle abgestellt werden können, sich heute Abend 9 1/2 Uhr zu Bildung der Fahnengruppe bei dem Musikloos im Stadtgarten gefälligst einfinden.
Der Vorstand der vereinigten Männergesangsvereine.